

# **Interview mit Yann Song King zur Demoteilnahme in Halle (Saale) am 6. Mai 2024**

**5. Dezember 2024**

## **Wie hast Du die Demonstration in Halle (Saale) mit Superman vom 6. Mai 2024 in Erinnerung?**

Ich habe sie in guter Erinnerung. Es war eine ziemlich große Runde, eine sehr angenehme, positive Stimmung und ich habe fast die ganze Zeit auf dem Demo-Wagen gespielt. Halle hat eine bewundernswerte, ziemlich bunte Montags-Protest-Kultur, die auch großartig vom Grafiker Tobias Gembalski seit Jahren in Fotos dokumentiert wird.

## **Was ist Deine Lösung für Frieden, wenn ein Staat ein Land überfällt, um seine Landesgrenze zu erweitern?**

Falls die Ukraine gemeint ist: Dort ist seit 2014 Bürgerkrieg. Der russisch geprägte Osten und die Krim sind abtrünnig. So etwas können wir vielfach in der Welt und in der Geschichte beobachten. Auch wenn die dortigen Volksbefragungen juristisch nicht anerkannt werden, gibt es nach all den Bürgerkriegserfahrungen nun deutliche Mehrheiten für die Zugehörigkeit zu Russland. Der sogenannte Überfall wird vom Großteil der Bevölkerung begrüßt. Für die Leute bedeutet das endlich Frieden und Klarheit. Ich habe von Anfang an gesagt: Ukrainische Teilung oder 3. Weltkrieg. Wobei ich als Lösung das erstere favorisiere.

## **Carsten Breuer, der Generalinspekteur der Bundeswehr, hat im Februar 2024 angekündigt, dass die Bundeswehr in 5 Jahren kriegstüchtig sein müsse. Hältst Du es für möglich, dass ungelöste seelische Probleme von Politikern sich im Außen niederschlagen - Narzissmus auf internationaler Ebene?**

Ja, die Geschichte ist voll von Beispielen des narzisstisch geprägten Größenwahns. Aber in dem Falle ist es wie in vielen anderen Fragen einfach nur die falsche Richtungsentscheidung am Anfang, die in eine Sackgasse führt. Es muss doch allen eigentlich klar sein, dass eine Atommacht nicht besiegt werden kann und dass es in Russland nur wenige Menschen gibt, die Donbass und Krim im Stich lassen würden. Putin ist kein grausamer Despot, sondern ein kühl kalkulierender Stratege, der Russland in den letzten

25 Jahren voran gebracht hat und Rückhalt in der Bevölkerung genießt. Aber weil im Westen offenbar die Laune und der Zeitgeist für Entscheidungen wichtiger sind als der Verstand, wurde halt entschieden, auf Krieg, Sanktion und russische Destabilisierung zu setzen. Die Konsequenz ist, dass alles eskaliert und Deutschland früher oder später hinein geraten könnte.

### **Warum scheint die deutsche Geschichte des 20. Jahrhunderts keine moralische Richtlinie für Spitzenpolitiker darzustellen?**

Im Gegenteil. Die Moral spielt eine viel zu große Rolle. Von Migration über Klima, Corona bis Ukraine geht es nur um Moral und um "Anstand". Das dritte Reich wird als Moralkompass benutzt. Andere Meinungen werden unterdrückt, indem man sie regelmäßig in die Nähe dieser historischen deutschen Hölle bringt. Der Diskurs wird dadurch vergiftet, und ein Land richtet sich mit lauter schlechten moralischen Entscheidungen zugrunde. Die Moral und das Gefühl, auf der guten und richtigen Seite zu sein, führt sogar dazu, dass man die Geschichte wiederholt und grausam und ungerecht gegenüber den Andersdenkenden wird. Corona lässt grüßen.

### **Bei der Demonstration hielt ein Teilnehmer ein Schildplakat in die Höhe, mit der Aufschrift 'Diese Regierung zerstört unser Land'. Es scheint mir unwahrscheinlich, dass eine Regierung das eigene Land zerstören will. Ist die deutsche Regierung einfach nur unfähig oder wird sie von anderen Staaten zu destruktiven Maßnahmen genötigt?**

Unterstelle niemals Bosheit, wenn Dummheit als Motiv ausreicht. Wir haben jetzt immer mehr Politiker aus der Generation "Politikverdrossenheit", in der nicht gerade die hellsten Kerzen in die Politik gegangen sind. Zudem sind wir ein alterndes und scheinbar auch verdummendes Volk, das seine Industrie seit Jahrzehnten auslagert, aber kulturferne Menschen massenhaft ins Sozialsystem

importiert. Jedes einzelne nationale Problem hat damit zu tun. Da kann eine Regierung nur was machen, wenn sie konsequent und auf lange Sicht umsteuert.

Es gibt in Deutschland aber eine Mehrheit, die das aus vielerlei Gründen nicht will. Und der politische Mechanismus bewirkt, dass Politiker maximal in Legislaturperioden denken, und natürlich zuerst an ihren Job, nicht an die Zukunft eines Landes. So lange das so ist, brauche ich nicht nach äußeren Interessenten der Zerstörung zu schauen.

## **Was kann jeder einzelne Mensch für Frieden tun?**

Friedlich mit seinen Mitmenschen leben. Gegen Kriegsrhetorik auftreten.  
Demonstrieren. Anti-Kriegs-Parteien wählen.  
Die Friedenslieder von Yann Song King teilen.